

**Germany-Immenstadt: Engineering design services**

**OJ S 103/2017 31/05/2017**

**Contract notice**

**Services**

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

---

## **Section I: Contracting authority**

### **I.1. Name and addresses**

Official name: Klinikverbund Kempten – Oberallgäu gGmbH

Postal address: Im Stillen 2

Town: Immenstadt

NUTS code: DE27C Unterallgäu

Postal code: 87509

Country: Germany

Contact person: Herr Jürgen Kügler

E-mail: [tl-oa@kliniken-oa.de](mailto:tl-oa@kliniken-oa.de)

Telephone: +49 8323910236

Fax: +49 8323910237

**Internet address(es):**

Main address: [www.kv-keoa.de](http://www.kv-keoa.de)

### **I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://pkm.conclude.com/imm-hls>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Drees & Sommer GmbH

Postal address: Geisenhausenerstraße 17

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 81379

Country: Germany

Contact person: Frau Nicole Kroneck-Matzer

E-mail: [nicole.kroneck-matzer@dreso.com](mailto:nicole.kroneck-matzer@dreso.com)

**Internet address(es):**

Main address: <http://www.dreso.com>

### **I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

### **I.5. Main activity**

Health

---

## **Section II: Object**

### **II.1. Scope of the procurement**

#### **II.1.1. Title**

Klinik Immenstadt BA 5 Erweiterung Pflege, Technische Gebäudeausrüstung (HLS) nach §§ 55 HOAI, Leistungsphasen 3 bis 9, Anlagengruppe 1,2,3,7,8.

#### **II.1.2. Main CPV code**

71320000 Engineering design services

#### **II.1.3. Type of contract**

Services

#### **II.1.4. Short description**

Gegenstand des Auftrages sind Ingenieurleistungen zur Technischen Gebäudeausrüstung (HLS), Vergabe, Objektüberwachung und Objektbetreuung zur Erweiterung der Klinik Immenstadt, Im Stillen 2, 87509 Immenstadt nach dem Leistungsbild des § 55 HOAI (Leistungsphasen 3 bis 9, Grundleistungen für Technische Gebäudeausrüstung gemäß Honorarordnung für Architekten und Ingenieure, Teil 4, Abschnitt 2).

Das Klinikum Kempten-Oberallgäu beabsichtigt am Standort Immenstadt die Erweiterung eines Bestandsgebäudes. Die Erweiterung mit ca. 2.500 qm BGF, sowie Umbauarbeiten im Bestand mit ca. 900 qm BGF soll als „eigenständige“ Konstruktion ausgeführt werden. Der laufende Krankenhausbetrieb ist während der Bauphase zwingend aufrecht zu erhalten.

Es ist vorgesehen, die Bau- und Ausstattungsplanung im Oktober 2017 einzureichen. Für den Kostenrahmen (KG 200-700 gemäß DIN 276) sind ca. 9 800 000 EUR brutto vorgesehen.

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE27E Oberallgäu

Main site or place of performance: Im Stillen 2, 87509 Immenstadt.

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Gegenstand des Auftrages sind Ingenieurleistungen zur Technischen Gebäudeausrüstung (HLS), Vergabe, Objektüberwachung und Objektbetreuung zur Erweiterung der Klinik Immenstadt, Im Stillen 2, 87509 Immenstadt nach dem Leistungsbild des § 55 HOAI (Leistungsphasen 3 bis 9, Grundleistungen für Technische Gebäudeausrüstung gemäß Honorarordnung für Architekten und Ingenieure, Teil 4, Abschnitt 2).

Das IBDG Ingenieurbüro für Haustechnik GmbH, Plabennestraße 22, 87448 Waltenhofen wurde, aufgrund der Notwendigkeit zur Erlangung entsprechender Fördermittel im Oktober 2016 mit den Planungsleistungen zur Technischen Gebäudeausrüstung (HLS) zur Grundlagenermittlung und Vorplanung (§ 55 HOAI, Lph 1 und Lph 2) für das vorliegende Bauprojekt beauftragt. Relevante Unterlagen stehen für jeden Bewerber kostenlos unter folgendem Link zur Verfügung: <https://pkm.conclude.com/imm-hls>

#### **II.2.5. Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7.**

## **Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 42

This contract is subject to renewal: no

### **II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

A) Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit gem. III.1.2.): 10 %

B) Büroorganisation gem. III.1.2.): 25 %

C) Fachliche Eignung (Referenzen) gem. III.1.3.): 65 %

Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß § 75 Abs. 6 VgV durch Los getroffen.

### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

### **II.2.11. Information about options**

Options: yes

Description of options:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung:

Stufe 1: Leistungsphasen 3 – 4 gemäß § 55 HOAI (Entwurfs- und Genehmigungsplanung)

Stufe 2: Leistungsphase 5 gemäß § 55 HOAI (Ausführungsplanung)

Stufe 3: Leistungsphasen 6 und 7 gemäß § 55 HOAI (Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe)

Stufe 4: Leistungsphasen 8 und 9 gemäß § 55 HOAI (Bauüberwachung sowie Objektbetreuung und Dokumentation)

Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung über die Stufe 1 hinaus besteht nicht.

### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

### **II.2.14. Additional information**

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions for participation**

#### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Formalien

1. Fristgerechter Eingang der Bewerbung

2. Nachweis der Berufszulassung: Die geforderte berufliche Befähigung „Ingenieur“ ist mit geeigneten Nachweisen zu belegen. Auf § 75 Abs. 2 VgV wird verwiesen. Falls im jeweiligen Herkunftsstaat des Bewerbers (Sitz des Bewerbers) die Berufsbezeichnung „Ingenieur“ nicht gesetzlich geregelt sein sollte, sind vergleichbare fachliche Qualifikationen nachzuweisen, also Befähigungsnachweise vorzulegen, deren Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG – Berufsanerkennungsrichtlinie – gewährleistet ist.

Eigenerklärung zur Rechtslage:

1. Nachweis der Unterschriftsberechtigung bei juristischen Personen gem. § 75 Abs. 3 VgV
2. Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. §§ 123 Abs. 1, 2, 3 GWB vorliegen bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung gem. § 125 GWB
3. Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. § 123 Abs. 4 GWB vorliegen, bzw. Nachweis gem. § 123 Abs. 4 S. 2 GWB
4. Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. § 124 GWB vorliegen, bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung gem. § 125 GWB
5. Eigenerklärung, dass keine für den Auftrag relevante Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen vorliegt gem. § 73 Abs. 3 VgV4 / 7
6. Erklärung, ob sich der Bewerber der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient und dass ihm dann die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen gem. § 47 VgV
7. Deckung der Berufshaftpflichtversicherung (Personenschäden mind. 3 000 000 EUR, sonstige Schäden mind. 2 000 000 EUR)

Hinweise:

a) Fehlende, unvollständige und/oder unrichtige Auskünfte können zum Ausschluss des Bewerbers führen. Bewerbungsunterlagen zum Teilnahmewettbewerb müssen zum genannten Schlusstermin in einem verschlossenen Umschlag vorliegen. Der Bewerber hat für die Bewerbung den vom Auslober vorbereiteten Bewerbungsbogen (Download unter <https://pkm.conclude.com/imm-hls>) zu verwenden. Die

Bewerbungsunterlagen sind termingerecht entweder auf dem Postweg oder persönlich bei Drees & Sommer GmbH, Geisenhausenerstr. 17, 81379 München einzureichen und mit dem Hinweis „Klinik Immenstadt, BA 5 Erweiterung Pflege – VgV-Verfahren HLS-Planung – bitte nicht vor Abgabetermin öffnen“ zu versehen.

b) Nicht unterschriebene und nicht fristgerecht eingereichte Bewerbungsunterlagen (= Teilnahmeanträge) bzw. formlose Unterlagen können im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden. Die eingereichten Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auftraggeber und werden nicht zurückgegeben.

c) Das IBDG Ingenieurbüro für Haustechnik GmbH, Plabennestraße 22, 87448 Waltenhofen wurde, aufgrund der Notwendigkeit zur Erlangung entsprechender Fördermittel im Oktober 2016 mit den Planungsleistungen zur Technischen Gebäudeausrüstung (HLS) zur Grundlagenermittlung und Vorplanung (§ 55 HOAI, Lph 1 und Lph 2) für das vorliegende Bauprojekt beauftragt. Relevante Unterlagen stehen für jeden Bewerber kostenlos unter folgendem Link zur Verfügung: <https://pkm.conclude.com/imm-hls>

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

A) Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit:

1) Durchschnittlicher Gesamtumsatz (volle Punktzahl ab 500.000 EUR netto) aus den letzten 3 Jahren gem. § 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV, Gewichtung 5 %.

2) Organigramm, Büroperspektive (Nachfolge, Stilllegung, geplante Partnerschaften), Nennung von Projekten, die derzeit im Büro bearbeitet werden, Gewichtung 5 %.

B) Büroorganisation:

1) Erläuterung aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber in den letzten 3 Jahren Beschäftigten (Mitarbeiterzahl, volle Punktzahl ab 10 Mitarbeitern), aus der die Anzahl der Führungskräfte und die Aufteilung in Berufsgruppen (Führung, Ingenieur, Techniker etc.) hervorgeht gem. § 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV, Gewichtung 5 %.

2) Tabellarische Liste in der die für die Leistungserbringung vorgesehenen Personen namentlich benannt werden, und deren Position, Qualifikation und Berufserfahrung genannt werden gem. § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV, Gewichtung 10 %.

3) Erläuterung zur technischen Büroausstattung des Bewerbers gem. § 46 Abs.3 Nr. 3 VgV, Gewichtung 5 %.

4) Beschreibung der Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität des Büros gem. § 46 Abs 3 Nr. 3 VgV, Gewichtung 5 %.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

C) Fachliche Eignung (Referenzen):

Beschreibung von Referenzobjekten gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV, für die der Bewerber Planungsleistungen für die Technische Gebäudeausrüstung (HLS) gem. § 55 HOAI erbracht hat.

Insgesamt 5 Referenzen mit einer Gewichtung von 13 % je Referenz:

Referenz 1+2: Neubau oder Erweiterungsbau Klinikbau mit mind. 800 000 EUR netto (KG 400) mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Schwierigkeit wie unter Ziffer II.1.4. beschrieben oder vergleichbare Objekte im Sinne des § 75 Abs. 5 Satz 2 VgV.

Referenz 3+4: Neubau oder Umbau eines Bettenhauses mit mind. 500 000 EUR netto (KG 400) mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Schwierigkeit wie unter Ziffer II.1.4. beschrieben oder vergleichbare Objekte im Sinne des § 75 Abs. 5 Satz 2 VgV.

Referenz 5: Bauen bei laufendem Klinikbetrieb mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Schwierigkeit wie unter Ziffer II.1.4. beschrieben.

Bei den Projekten wird im Einzelnen gefordert: Auftraggeber, Nennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit aktueller Telefonnummer, selbst erbrachte Leistungsphasen 3-9 nach HOAI, Gesamtkosten (KG 400, EUR netto gem. DIN 276), Durchführung der Maßnahme im laufenden Betrieb, Baubeschreibung mit Bildnachweis, Einsatz von freien Mitarbeitern, Subunternehmern, Dritten im Vergleich zur Eigenleistung.

Die Baufertigstellung der beschriebenen Referenzobjekte darf nicht mehr als 6 Jahre zurückliegen. Ein Referenzprojekt dessen Baufertigstellung länger als 6 Jahre zurückliegt (Stichtag 26.05.2011) und / oder mit dem in der unter Ziff. II.1.4 und II.2.4 beschriebenem Auftrag nicht übereinstimmt, insbesondere in Bezug auf Leistungsumfang, Aufgabenstellung / Projektumfang, Projektinhalt wird nicht gewertet. Referenzobjekte bei denen der Bau noch nicht fertiggestellt ist, werden ebenfalls nicht gewertet (Stichtag 26.05.2017).

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.1. Information about a particular profession**

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Die geforderten beruflichen Befähigungen sind dem Bewerbungsformular zu entnehmen.

Soweit dort die Berufsqualifikation „Ingenieur“ Erwähnung findet, ist auf § 75 Abs. 2 VgV zu verweisen.

Falls im jeweiligen Herkunftsstaat des Bewerbers (Sitz des Bewerbers) die Berufsbezeichnung „Ingenieur“ nicht gesetzlich geregelt sein sollte, sind vergleichbare fachliche Qualifikationen nachzuweisen, also Befähigungsnachweise vorzulegen, deren Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG – Berufsanerkennungsrichtlinie – gewährleistet ist.

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

Die nach III.1.1) bis III.1.3) vorzulegenden Erklärungen sind in schriftlicher Form fristgerecht bei Drees & Sommer Geisenhausenerstraße 17, 81379 München vorzulegen. Soweit unter III. 1.1) bis III.1.3) lediglich

Angaben/Eigenerklärungen gefordert werden, behält sich der Auftraggeber das Recht vor, zur Behebung von Zweifeln entsprechende Bescheinigungen oder Nachweise nachzufordern. Kopien von Nachweisen werden anerkannt, sofern sie keinen Anlass zu Zweifeln an der Übereinstimmung mit dem Original geben. Eingereichte Nachweise müssen gültig sein. Bei Bewerbergemeinschaften sind die geforderten Unterlagen für alle Mitglieder vorzulegen. Die Aufteilung der Leistungsbereiche ist anzugeben. Will ein Bewerber (auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft) sich auf die Leistungsfähigkeit Dritter berufen (z.B. Nachunternehmer, Gesellschafter), so ist der Nachweis zu führen, dass dem Bewerber die Leistungsfähigkeit des Dritten zur Verfügung steht. Nachweise sind unaufgefordert vorzulegen.

### **III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Competitive procedure with negotiation Accelerated procedure Justification:

Die Regierung von Schwaben bzw. das Staatsministerium für Gesundheit und Pflege hat den Antrag auf Vorwegfestlegung zur Maßnahme BA 5 Erweiterung Pflege bis März 2017 geprüft. Das vorläufige Prüfergebnis der Regierung von Schwaben liegt dem Auftraggeber vor. Um die entsprechenden Fördermittel zu erlangen, ist der Auftraggeber nunmehr aufgefordert, die Bau- und Ausstattungsplanung bis Oktober 2017 kurzfristig fertigzustellen.

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.5. Information about negotiation**

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 13/06/2017 Local time: 10:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

Date: 22/06/2017

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1.**

## **Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.3. Additional information**

Informationspflicht des Bewerbers: Die Teilnehmer/Bewerber verpflichten sich, eigenverantwortlich bis 6 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist auf der zuvor genannten Internetseite zu informieren, ob weitere Erläuterungen, Änderungen oder Ergänzungen der Vergabeunterlagen vorgenommen wurden. Es wird darauf hingewiesen, dass alle veröffentlichten Erläuterungen, Änderungen oder Ergänzungen Bestandteil der Vergabeunterlagen sind. Anfragen an die Vergabestelle sind ausschließlich schriftlich an die unter I.3) angegebene Kontaktadresse bis spätestens 8 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist zu richten.

### **VI.4. Procedures for review**

#### **VI.4.1. Review body**

Official name: Regierung von Oberbayern / Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet address: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

#### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Bewerber im Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der vorliegenden Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftragsgebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs. 3 GWB).

#### **VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Regierung von Oberbayern / Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet address: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

29/05/2017